Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Kappel vom 21. September 2026 im Heimathaus „Krone“

Anwesend:
Markus Marx, Ortsbürgermeister
Rosi Braun, 1. Ortsbeigeordnete
Wolfgang Keim, 2. Ortsbeigeordnete
Marion Becker, Ratsmitglied
Benjamin Braun, Ratsmitglied
Corina Gaß, Ratsmitglied, ab TOP2
Christian Marx, Ratsmitglied
Jürgen Mohr, Ratsmitglied
Michael Stein, Ratsmitglied

Ferner anwesend:
Gudrun Ernst als Schriftführerin
Concetta Quaer, VGV Kirchberg

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.22 Uhr

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Tagesordnung:

1. Annahme der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 08.07.2026
2. Beschluss über die Neufassung von Friedhofssatzungen
   a) Beschluss über die Neufassung der Friedhofssatzung
   b) Beschluss einer Friedhofsgebührensatzung
3. Informationen und Anfragen

1. Annahme der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 08.07.2026
Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 08.07.2026 wurde **einstimmig** bestätigt.

2. Beschluss über die Neufassung von Friedhofssatzungen
a) Beschluss über die Neufassung der Friedhofssatzung
Aufgrund der Änderung des Bestattungsgesetz Rheinland-Pfalz ergibt sich Anpassungsbedarf für die derzeit gültige Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Kappel. Insbesondere machen geänderte gesetzliche Rahmenbedingungen eine Überarbeitung der bestehenden Satzungsregelungen erforderlich.

Zu den gesetzlichen Anpassungen wurde zusätzlich die Nachbestattung mit in die Satzung aufgenommen.

Der Ortsgemeinderat beschließt die vorliegende Friedhofssatzung. Der Vorsitzende soll die Bekanntmachung der Satzung veranlassen.
Einstimmiger Beschluss

b) Beschluss einer Friedhofsgebührensatzung
Aufgrund der Änderung des Bestattungsgesetz Rheinland-Pfalz ist ebenfalls eine Anpassung der Friedhofsgebührensatzung der Ortsgemeinde Kappel erforderlich. Die geänderten gesetzlichen Rahmenbedingungen machen eine Überarbeitung der bestehenden Gebührenregelungen notwendig. Die Friedhofsgebührensatzung wurde entsprechend den gesetzlichen Vorgaben sowie der Änderungen der Friedhofssatzung angepasst.

Der Ortsgemeinderat beschließt die vorliegende Friedhofsgebührensatzung.
Der Vorsitzende soll die Bekanntmachung der Satzung veranlassen.
Einstimmiger Beschluss

3. Informationen und Anträge

a) Die Drainage im Flur 34 Nr. 31 wurde fachgerecht instandgesetzt.

b) Für einen Bauantrag in Bezug auf das Grundstück Leidenecker Straße 5 zum Neubau eines Gastronmiegebäudes wurde Einvernehmen erteilt.

c) An der Hunsrückhöhenstr. zwischen dem Sportplatz und der Einfahrt Remondis will der Forstrevierleiter Birk eine Verkehrssicherungsmaßnahme durchführen. Dazu muss die B 327 zumindest teilweise gesperrt werden.

d) Am Fichtenhof wird der Kreuzungsbereich unter Vollsperrung erneuert. In dieser Zeit wird der Verkehr über die B 421 in der Ortslage umgeleitet. Die Vollsperrung soll Ende Oktober 2026 für zwei bei drei Tage erfolgen.

e) Auf dem Spielplatz am Bolzplatz wurde eine neue Wippe aufgebaut, die über das „Dorfbudget“ abgerechnet werden soll. Für die Kleinkinder soll eventuell ein eigenes Klettergerüst angeschafft werden. Die Anschaffung einer Seilrutsche wurde ebenfalls angeregt.

Weiter wurden folgende Themen angesprochen:

- Die Grabenarbeiten an der Biogasanlage sind abgeschlossen
- Versammlung Gebergemeinden zum Solidarpakt: teilweise Verteilung der Erträge aus § 6 EEG wird angestrebt
- Anschreiben an verschiedene Grundstückseigentümer wegen Heckenrückschnitt
- LKW-Verkehr in der gesamten Ortslage: Polizei sichert zu, verstärkt Kontrollen durchzuführen und die Kreisverwaltung will die Beschilderung prüfen
- mögliche Geschwindigkeitsbeschränkungen auf Ortsstraßen
- Besichtigung der Anlage der Energiegenossenschaft durch die Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück
- Einladung für zwei Personen der Energiegenossenschaft nach Berlin zur Verleihung eines Preises
- Durchführung Heckenschnitt in der Gemarkung ab Oktober

4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

Neben der Bestätigung der Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 05.02.2026 wurde der Erwerb von drei Grundstücken (eine Grünfläche und zwei Ackerflächen) beschlossen.